

**Situation/Voraussetzung:**

Gegner spielt Angriffspressing.

**Verhalten:**

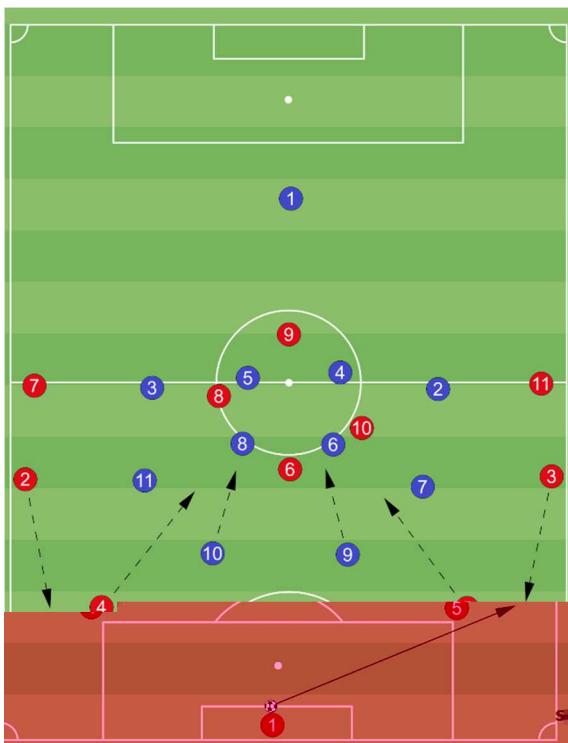
Spieldurchbau über die Innenverteidiger. Beide stehen mindestens Strafraumbreit und werden von den gegnerischen Angreifern zugestellt.

**Ablauf:**

Der Torwart postiert sich mit dem Ball mittig um auf beide Seiten anspielen zu können.

(4), (5) lassen sich bis auf Höhe des Fünfmeterraum und setzen sich leicht nach außen ab. (1) hat nun die Möglichkeit das Spiel über (5) zu eröffnen. Wichtig ist, dass der Innenverteidiger bei der Ballannahme spieloffen steht.

Schiebt der Gegner weiter drauf öffnen sich im Zentrum und/oder auf den Flügeln Räume die bespielt werden können.



**Situation/Voraussetzung:**

Gegner spielt Angriffspressing.

**Verhalten:**

Spieldurchbau über die Außenverteidiger. Beide Innenverteidiger stehen mindestens Strafraumbreit und werden von den gegnerischen Angreifern zugestellt

**Ablauf:**

Der Torwart postiert sich mit dem Ball mittig um auf beide Seiten anspielen zu können. (1) gibt das Kommando für den langen Ball.

Die Innenverteidiger schieben in hohem Tempo nach vorne. Der gesamte Mannschaftsverbund zieht sich kompakt zusammen. Lassen sich die gegnerischen Stürmer zurückfallen, lösen sich die Außenverteidiger explosiv aus dem Verbund und bieten sich für einen flachen Spieldurchbau an. Wichtig ist, dass der angespielte Außenverteidiger bei Ballannahme spieloffen steht. Ist ein kurzes Anspiel nicht möglich, spielt der Torwart einen langen Ball.